

Giesinger Geschichtssäule



Künstler: Frick Konstantin

Stadtbezirk: 17. Obergiesing-Fasangarten

Stadtteil: Obergiesing

Straße: Tegernseer Platz

1200 Jahre Giesing 790-1990, Zum Gedenken im Jahr der Revolution 1919 wurden 61 Bürger aus Ober- und Untergiesing erschossen. Hier stand das Giesinger Feldkreuz bis 1925, Gestiftet von den Giesingern, Konstantin Frick Bildh. Als am 1. Mai 1919 Reichswehrtruppen und Freikorpsverbände nach München einmarschierten, um die Räterepublik zu stürzen, kam es am Giesinger Berg zu erbitterten Kämpfen, welche die Gegenrevolutionäre erst nach zwei Tagen für sich entschieden. In der Tegernseer Landstraße steht vor der Tela-Post in Erinnerung an jene Tage eine Granitsäule, die 61 Giesinger Bürgern gewidmet ist, die 1919 ermordet wurden. Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantin_Frick

Weitere Werke von Frick Konstantin

Giesinger Geschichtssäule | Tegernseeer Platz | 1991
Gedenkstätte Politische Opfer | | 1958
Gedenkstein Kurt Eisner / Revolution | St.-Martin-Straße | 1989
Spitzweg-Brunnen | Stephansplatz | 1980
Schutzmantelmadonna-Brunnen | Mariahilfplatz | 1984
Kurfürst Karl Theodor (177-1799) | Marienplatz | 0
Hirschbrunnen | Harlachinger Geräumt? | 1969
Vögel-Brunnens | Fürstenstraße | 0
Ringwellenbrunnen | Kafkastraße | 0
Opfer des Nationalsozialismus | | 0
Zwei lebensgroße Gorillas | Tegernseer Landstraße | 0
Alte Giesinger Kirche | Gietlstraße | 1979